



GN: Textsorten Fabeln (C)

Deutsch Textsorten M 6

Name Lernpartner/in:

Name Lernbegleiter/in:

Datum:

① Was ist eine Fabel?

/5

② Der Wolf ist in einer Fabel meist...

- treu
- böse
- eitel
- leichtgläubig

③ Der Löwe ist in einer Fabel meist...

- ängstlich
- gierig
- mächtig
- humorvoll

④ Die Ziege ist in einer Fabel meist...

- naiv
- lebensfroh
- listig
- freundlich

⑤ Der Fuchs ist in einer Fabel meist...

- dumm
- stolz
- treu
- schlau

/4

⑥ Wie heißt der Erfinder der Fabel? Antworte in einem vollständigen Satz.

/1





GN: Textsorten Fabeln (C)

Deutsch Textsorten M 6

⑦ Nenne fünf Merkmale einer Fabel.

/5

⑧ Vervollständige die Lehren, indem du die Satzteile miteinander verbindest.

- | | |
|---------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| "Was du nicht willst, was man dir tu... ● | ○ ...mit dem was du hast. |
| Auch Kleine können ... ● | ○ ... das füg auch keinem anderen zu." |
| "Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht... ● | ○ ... und wenn er auch die Wahrheit spricht." |
| Sei zufrieden... ● | ○ Großes bewirken. |
| Geteiltes Leid... ● | ○ ...liegt die Kraft |
| In der Ruhe ... ● | ○ ... ist halbes Leid. |

/6

⑨ Wieso werden die Lehren mit Tieren vermittelt und nicht mit Menschen?

- Weil der Erfinder der Fabel Tiere so liebte.
- Weil die Geschichten für Kinder gedacht sind.
Da in der Vergangenheit
- kritische Geschichten über Menschen verboten waren.
- Tiergeschichten sind beliebter.

⑩ Woher stammt der Erfinder der Fabel?

- Aus Deutschland
- Aus Frankreich
- Aus den USA
- aus Griechenland

/2



